

Magica Umbra * //

magica

umbra

Schweres Glockenläuten erfüllt die Straßen der Stadt. Dringt durch jeden Spalt, in jeden Winkel jeden Hauses und lockt sie hervor, die frommen, folgsamen Bürger der Stadt, die mit weißen Zäunen lockt. Wie jeden Sonntag treibt es die Herde blinder Schafe in die hohen Mauern der Kirche, lässt sich berieseln durch das Gebet und bettet sich in der Sicherheit ihres Glaubens. Hoch geschlossen sind die Kleider, hoch geschlossen auch der Geist. Nichts vermag die Idylle dieser Stadt und seiner Einwohner zu stören. Sittsamkeit beherrscht jene Blinden, die sich sicher fühlen in einer Stadt, die sich stoisch hinter einer Wand voll Scheinheiligkeit versteckt. Denn hinter jenen Gartenzäunen, in emsiger Fleißarbeit selbst gebaut, stecken sie – die Geheimnisse, die niemand auszusprechen vermag.

Geheimnisse läutern die Stadt. Verbergen sich vor jenen Ungläubigen, die nicht bereit sind, die Finsternis dieser Welt zu vernehmen.

Fantasy L3S3V3 2017

Kleinstadt fiktiv Zum Forum